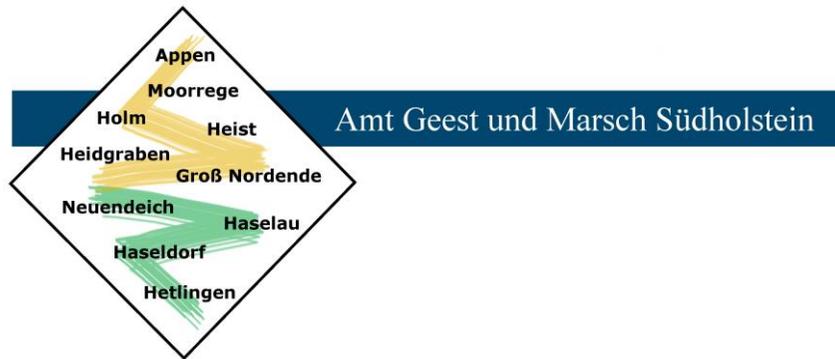


0153/2020/AMT/en



**Verwaltungsbericht  
des Amtsdirektors  
des Amtes  
Geest und Marsch Südholstein**

**2. Halbjahr 2019**

**Aktuelle Kassenlage**

Der Kassenbestand des Amtes Geest und Marsch Südholstein belief sich am 31.12.2019 auf

insgesamt 7.621.238,75 €

**2. Entwicklung wichtiger Wirtschaftsdaten (Einwohner, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Arbeitslosenzahlen)****a) Einwohnerstatistik (eigene Fortschreibung), Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle**

Stand per	Einwohnerzahl	Meldeamtsaktivitäten			Stand per	Einwohnerzahl	Meldeamtsaktivitäten		
		Geburten	Sterbefälle	Eheschl.			Geburten	Sterbefälle	Eheschl.
31.12.2019	<b>Gesamt: 23.829</b> davon mit 798 NW (Stand 30.06.2019: <b>23.747</b> , davon NW 808)	94	114	76	30.06.2019	<b>Gesamt: 23.747</b> davon mit 808 NW (Stand 31.12.2018: <b>23.701</b> , davon NW 742)	99	99	46
Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:		0	50	34	Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:		0	43	19

**b) Arbeitslosenzahlen**

Stand per 31.12.2019	Anzahl	Prozentualer Anteil an der Gesamtarbeitslosenzahl des Kreises Pinneberg
Appen	75	0,96
Groß Nordende	10	0,13
Haselau	12	0,15
Haseldorf	29	0,37

Heidgraben	38	0,53
Heist	34	0,48
Hetlingen	16	0,20
Holm	37	0,47
Moorrege	65	0,83
Neuendeich	6	0,08
<b>Stand per 30.06.2019</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Prozentualer Anteil an der Gesamtbeschäftigtenzahl des Kreises Pinneberg</b>
Appen	79	1,00
Groß Nordende	8	0,10
Haselau	7	0,09
Haseldorf	18	0,23
Heidgraben	42	0,53
Heist	34	0,43
Hetlingen	22	0,28
Holm	42	0,53
Moorrege	66	0,84
Neuendeich	6	0,08

#### Monatlicher Gesamtsaldo Überstunden

Ende August 2019 = 2.935,40 Stunden

Ende September 2019 = 3.045,90 Stunden

Ende Oktober 2019 = 3.384,85 Stunden

Ende November 2019 = 3.463,40 Stunden (Höchststand seit Mai 2018 !)

Ende Dezember 2019 = 3.134,90 Stunden

Entwicklung der Bautätigkeit		Stand: 01.07. –31.12.2019	
Wohnraumerstellung		Gewerberaum-/Flächenerstellung	
Anbauvorhaben (Anzahl): 66	Neubauvorhaben (Anzahl): 68	Anbauvorhaben (Anzahl): 11	Neubauvorhaben (Anzahl): 7

Entwicklung der Bautätigkeit		Stand: 01.01. –30.06.2019	
Wohnraumerstellung		Gewerberaum-/Flächenerstellung	
Anbauvorhaben (Anzahl): 35	Neubauvorhaben (Anzahl): 47	Anbauvorhaben (Anzahl): 15	Neubauvorhaben (Anzahl): 12

<b>Stand der Ausführung von Beschlüssen des Hauptausschusses und des Amtsausschusses</b>			
<b>1. Amtsausschuss</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
23.03.2016	Neubau des Amtshauses	Laut Beschluss des Amtsausschusses vom 18.12.2018 wurde ein Mietvertrag mit der Raiffeisenbank abgeschlossen.	Baumaßnahmen und Zuwegung zum B-Plangebiet Nr. 19 wurden im Dezember 2019 abgeschlossen. Eine Schlussabnahme wird voraussichtlich noch im Januar 2020 erfolgen.
27.02.2019	Reduzierung der Überstunden	Die Gemeinden wurden gebeten, sich Gedanken über mögliche Maßnahmen zur Reduzierung der Überstunden der Amtsverwaltung zu machen.	
<b>2. Hauptausschuss</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
	Zurzeit keine laufenden Beschlüsse		
<b>3. Schulausschuss</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
26.08.2019	Sanierung WC Anlagen	Sanierung aufgrund Gesamtzustand und Machbarkeitsstudie zurückgestellt.	
	Machbarkeitsstudie	nichtöffentliches Treffen 3.2. der Lenkungsgruppe; Vorstellung überarbeiteter Entwürfe; erste Entwürfe wurden bereits Ende 2019 präsentiert.	

	28.10.2019	Sanierung Grundschule Haseldorf	Mehrere Maßnahmen zur Ertüchtigung des Brandschutzes wurden durchgeführt, u. a. Schaffung weiterer Rettungswege.	
--	------------	---------------------------------	--	--

<b>4. Ausschuss Amtsbauhof</b>				
	Beschluss vom:	Bezeichnung des Vorgangs	Stand der Ausführung	Kurze Erläuterungen
	03.09.2019	Neuer Standort für den Amtsbauhof	Der Amtsbauhof ist mit seinem Material umgezogen. Büroräumlichkeiten werden derzeit am neuen Standort errichtet.	

<b>Stand und Entwicklung sowie Maßnahmen in den Handlungsfeldern Klimaschutz, Energieeffizienz und Energieeinsparung</b>	--
--	----

**K. Prozessstandschaften**

Bezeichnung des Prozesses	Stand
Rechtsstreit Gemeinde Moorrege ./ Kreis Pinneberg	Die Gemeinde geht gegen einen versagten Bauvorbescheid innerhalb des Bebauungsplanes Nr. 32 Am Håg vor. Der Kreis Pinneberg hat aufgrund einer Stellungnahme des Försters zur Unterschreitung des Waldabstandes die Genehmigung versagt. – kein neuer Sachstand
Verwaltungsrechtsstreit Gemeinde Heidgraben ./ Kreis Pinneberg	Klage am 01.10.2018 beim VG Schleswig eingereicht Die Gemeinde geht gegen den Erlass einer Rückbauverfügung einer neugebauten Zuwegung zwischen der Hauptstraße und dem Spökerdamm vor. Die Zuwegung befindet sich im Landschaftsschutzgebiet. Die von der Gemeinde vorgeschlagene Mediation wurde seitens des Kreises Pinneberg abgelehnt. Zusammen mit einer ausführlichen Begründung schlug die Gemeinde erneut eine Mediation vor. Der Kreis lehnte diese nach wie vor ab. – Kein neuer Sachstand
Normenkontrollklage Bebauungsplan Nr. 21 Heidgraben Grnjak ./ Gemeinde Heidgraben	Der Normenkontrollantrag wurde am 02.08.2018 eingereicht. Laut Aussage des beauftragten Anwalts kann sich das Verfahren 3 -4 Jahren hinziehen. Kein neuer Sachstand.
Fa. BKN Strobel ./ Gemeinde Appen	Die Fa. BKN Strobel klagt gegen die Gemeinde Appen in Sachen „Vorkaufsrecht“. Die Gemeinde Appen hat beschlossen, das Vorkaufsrecht für das Grundstück auszuüben. Hier-

	gegen wurde im April 2019 Widerspruch eingelegt. Gegen den daraufhin folgenden Widerspruch vom 29.4.2019 sowie Ursprungsbescheid vom 21.3.2019 wurde am 25.5.2019 Klage beim Verwaltungsgericht Schleswig erhoben. Die Festsetzung eines Verhandlungstermines bleibt abzuwarten.
--	--

Moorrege, den 31.01.2020

(Jürgensen)  
Amtsdirektor

## Amt Geest und Marsch Südholstein

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0148/2020/AMT/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 23.01.2020
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ: 3/904-470

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss des Amtes Geest und Marsch Südholstein	17.02.2020	öffentlich
Amtsausschuss Amt Geest und Marsch Südholstein	27.02.2020	öffentlich

### Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2019

#### Sachverhalt:

Der Amtsdirektor ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 5.000,-- € nicht übersteigt. Die Zustimmung des Amtsausschusses gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Amtsdirektor ist verpflichtet, den Amtsausschuss mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach Satz 1 zu berichten.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 2. Halbjahres 2019 belaufen sich auf 18.297,12 €.

#### Finanzierung:

Die Deckung der geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben ist durch die Deckungsreserve sowie Mehreinnahmen und Minderausgaben bei anderen Haushaltsstellen gewährleistet.

#### Fördermittel durch Dritte:

- entfällt -

#### Beschlussvorschlag:

Die Information des Amtsdirektors nach § 4 der Haushaltssatzung für das 2. Halbjahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.

---

Jürgensen

**Anlagen:**

Übersicht der geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2019

## Information des Amtsdirektors für das II. Halbjahr 2019 gemäß § 4 der Haushaltssatzung

Der Amtsdirektor ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 5.000,-- € nicht übersteigt. Die Zustimmung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Amtsdirektor ist verpflichtet, den Amtsausschuss mindestens halbjährlich über die geleisteten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu informieren.

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtrags-haushalt) EUR	Anordnungs-soll EUR	Mehrbetrag EUR	davon bereits genehmigt EUR	noch zu genehmigen EUR	Begründung
1	2	3	4	5	6	7	8
Deckungskreis	Geschäftsausgaben	167.800,00	168.352,11	552,11	0,00	<b>552,11</b>	Der Deckungskreis umfasst u.a. Geschäftsausgaben für die Erstellung von Ausweisen u. Pässen bei der Bundesdruckerei; Deckung durch höhere Gebühreneinnahmen
02000.564000	Gesundheitsförderung	2.000,00	2.214,12	214,12	0,00	<b>214,12</b>	Nutzung Qualitrain-Angebot zur Gesundheitsförderung der Mitarbeiter
02000.651000	Bücher, Zeitschriften	15.000,00	15.512,97	512,97	0,00	<b>512,97</b>	notwendige Fachinformationen und Gesetze
02000.652000	Porto	40.000,00	40.337,59	337,59	0,00	<b>337,59</b>	erhöhte Portokosten
03000.650010	Kontoführungsgebühren	7.500,00	9.698,19	2.198,19	0,00	<b>2.198,19</b>	gestiegene Kontoführungsgebühren
06000.520020	Wartungskosten für die Alarmanlage	1.000,00	1.025,73	25,73	0,00	<b>25,73</b>	geringfügige Anpassung der Wartungskosten für die Einbruchmeldeanlage
11000.671000	Abführung von Gebührenanteilen an Land/Bund	12.000,00	16.730,80	4.730,80	0,00	<b>4.730,80</b>	gestiegene Anzahl von Führungszeugnissen u. Auskünften aus dem Gewerbezentralregister; Deckung durch höhere Gebühreneinnahmen
11300.540000	Bewirtschaftungskosten Notunterkünfte	27.000,00	27.839,26	839,26	0,00	<b>839,26</b>	gestiegene Stromabrechnungen und Vorauszahlungen für die Notunterkünfte
11400.650000	Geschäftsausgaben Außenstelle Haseldorf	1.000,00	1.191,61	191,61	0,00	<b>191,61</b>	Telefonkosten für die Außenstelle Haseldorf
21110.640000	Schülerunfallversicherung Grundschule	6.500,00	7.301,70	801,70	0,00	<b>801,70</b>	gestiegene Umlage sowie erhöhte Anzahl von Kindern in Schule u. Betreuung Haseldorf

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtrags-haushalt) EUR	Anordnungs-soll EUR	Mehrbetrag EUR	davon bereits genehmigt EUR	noch zu genehmigen EUR	Begründung
1	2	3	4	5	6	7	8
77100.520000	Geräte u. Ausrüstungs-gegenstände Bauhof	6.000,00	9.345,94	3.345,94	0,00	<b>3.345,94</b>	diverse Kleingeräte u. Ersatzteile sowie Reparatur von Rasenmäher u. ä.
77100.540000	Bewirtschaftungskosten Bauhof	2.500,00	3.141,69	641,69	0,00	<b>641,69</b>	Abfallentsorgung, Containerkosten, Müllsäcke u. Reinigungsartikel
77100.550000	Fahrzeughaltung Bauhof	12.000,00	14.633,42	2.633,42	0,00	<b>2.633,42</b>	Kaskoschaden an Bauhoffahrzeug mit Schadens-regulierung durch Versicherung bei Hhst. 77100.150000
77100.562000	Aus- und Fortbildung Bauhof	2.000,00	2.182,55	182,55	0,00	<b>182,55</b>	verschiedene Seminare zur Arbeitssicherheit
77100.650000	Geschäftsausgaben Bauhof	500,00	1.444,15	944,15	0,00	<b>944,15</b>	Einrichtung LTE-Außenantenne, DIN-Vorschriften u. Bürobedarf
77100.652000	Post-, Telefon- und GEZ-Gebühren Bauhof	800,00	945,29	145,29	0,00	<b>145,29</b>	Telefongebühren, Internetanschluss und GEZ-Gebühren
	<b>Summe</b>	<b>303.600,00</b>	<b>321.897,12</b>	<b>18.297,12</b>	<b>0,00</b>	<b>18.297,12</b>	
<b>Summe des Berichts gemäß § 4 der Haushaltssatzung</b>						<b><u>18.297,12</u></b>	

## Amt Geest und Marsch Südholstein

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0149/2020/AMT/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 23.01.2020
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ: 3/904-470

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss des Amtes Geest und Marsch Südholstein	17.02.2020	öffentlich
Amtsausschuss Amt Geest und Marsch Südholstein	27.02.2020	öffentlich

### Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen

#### Sachverhalt:

Die zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß Anlage mit Stand vom 31.12.2019 im Verwaltungshaushalt auf 150.121,13 € und im Vermögenshaushalt auf 12.011,86 €.

#### Finanzierung:

Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen ist gewährleistet durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei anderen Haushaltsstellen.

#### Fördermittel durch Dritte:

- entfällt -

#### Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt, / Der Amtsausschuss beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 150.121,13 € sowie im Vermögenshaushalt mit 12.011,86 € zu genehmigen.

\_\_\_\_\_  
Jürgensen

#### Anlagen:

Übersicht der Haushaltsüberschreitungen (Stand: 31.12.2019)



**Haushaltsüberschreitungen des Amtes  
Geest und Marsch Südholstein (Stand 31.12.2019)**

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtrags-haushalt) EUR	Anordnungs-soll EUR	Mehrbetrag EUR	davon bereits genehmigt EUR	noch zu genehmigen EUR	Begründung
1	2	3	4	5	6	7	8
	<b>Verwaltungshaushalt</b>		<b>Stand: 31.12.2019</b>				
Deckungskreis	Personalkosten	4.359.300,00	4.479.287,61	119.987,61	0,00	<b>119.987,61</b>	gestiegener Beihilfeaufwand; Abrechnung Beihilfeaufwendungen 2018 u. erhöhung der Abschläge für 2019
02000.640000	Versicherungen, Schadenfälle	40.000,00	46.965,61	6.965,61	0,00	<b>6.965,61</b>	Kaskoschaden an Dienstfahrzeugen mit Kostenerstattung durch Versicherung bei Hhst. 02000.168000
21110.540000	Bewirtschaftungskosten Grundschule u. Turnhalle Haseldorf	88.000,00	98.260,68	10.260,68	0,00	<b>10.260,68</b>	gestiegene Energiekosten sowie Kostenaufwand für regelmäßige Trinkwasseruntersuchungen auf Legionellen
77100.500000	Unterhaltung Baubetriebshof Haseldorf	500,00	13.407,23	12.907,23	0,00	<b>12.907,23</b>	Dämmung der Halle des Bauhofes
	<b>Summe</b>	<b>4.487.800,00</b>	<b>4.637.921,13</b>	<b>150.121,13</b>	<b>0,00</b>	<b>150.121,13</b>	
<b>noch zu genehmigen im Verwaltungshaushalt =</b>						<b><u>150.121,13</u></b>	
<b>Im Vermögenshaushalt liegen keine zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen vor!</b>							
21112.950000	Baukosten / Sanierung Grundschule Haseldorf	0,00	12.011,86	12.011,86	0,00	<b>12.011,86</b>	Sanierungskonzept / Planungsleistungen
<b>noch zu genehmigen im Vermögenshaushalt =</b>						<b><u>12.011,86</u></b>	



## **Antrag an den Hauptausschuss/Amtsausschuss Amt Geest und Marsch Südholstein**

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Amtsausschuss beschließt, in der Amtsverwaltung zwei Mitarbeiter\*innen speziell für das Energiemanagement in den öffentlichen Gebäuden von Amt, Gemeinden und Schulverband zu schulen

Amtsdirktor, Büroleiter und Personalrat legen zur nächsten Sitzung einen Vorschlag vor, wie und wann das umgesetzt werden kann.

Begründung:

In allen Gemeinden machen die Energiekosten einen hohen Anteil der ständigen Ausgaben aus.

Das Ziel ist, diese laufenden Kosten zu senken sowie eigene Energieerzeugung zu steigern, um die Handlungsfähigkeit von Amt, Gemeinden und Schulverband deutlich zu erhöhen. Auf Erfahrungen aus anderen Verwaltungen kann dabei sicherlich geschöpft werden.

Weitere Begründung mündlich

Ich bitte um Zustimmung.

Hetlingen am 30. Januar 2020

gez. Michael Rahn,

Bürgermeister

Gemeinde Hetlingen

Mitglied des Haupt- und Amtsausschusses



## **Antrag an den Hauptausschuss/Amtsausschuss**

### **Amt Geest und Marsch Südholstein**

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Amtsausschuss beschließt, in der Amtsverwaltung zwei Mitarbeiter\*innen speziell für das Erarbeiten von Förderanträgen zu schulen

Amtsdirrektor, Büroleiter und Personalrat legen zur nächsten Sitzung einen Vorschlag vor, wie und wann das umgesetzt werden kann.

#### **Begründung:**

Es gibt unzählige Förderprogramme, die vom Land, Bund und auch dem Kreis aufgelegt werden. Dafür ist es wichtig, zum einen überhaupt einen Überblick zu erhalten und zum anderen die Anforderungen gut und schnell zu erfüllen. Um die Chancen zu erhöhen, mit diesen Förderanträgen erfolgreich zu sein, sollte die Amtsverwaltung zwei Kolleg\*Innen beständig fortbilden.

Das Ziel ist, für unsere Gemeinden möglichst viele Fördergelder schnell zu erhalten, um unsere Handlungsfähigkeit deutlich zu erhöhen. Auf Erfahrungen aus anderen Verwaltungen kann dabei sicherlich geschöpft werden.

Weitere Begründung mündlich

Ich bitte um Zustimmung.

Hetlingen am 30. Januar 2020

gez. Michael Rahn,

Bürgermeister

Gemeinde Hetlingen

Mitglied des Haupt- und Amtsausschusses



## **Antrag an den Hauptausschuss/Amtsausschuss Amt Geest und Marsch Südholstein**

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Amtsausschuss beschließt, in der Amtsverwaltung ein Berichtswesen einzuführen.

Amtsleiter, Büroleiter und Personalrat legen zur nächsten Sitzung einen Vorschlag vor, wie und wann das Berichtswesen umgesetzt werden kann.

Der Hauptausschuss empfiehlt, über diese Vorlage der Amtsverwaltung in der folgenden Sitzungsperiode in allen Gemeindevertretungen zu diskutieren.

Begründung:

Um das Abarbeiten der Anträge und den Stand der Dinge im Blick zu behalten und dafür auch die Zuständigkeiten schriftlich zu erfassen, ist es notwendig, neue Wege zu gehen. Das Ziel ist, die Zusammenarbeit der ehrenamtlich und der hauptamtlich Beschäftigten der Selbstverwaltung effektiver zu gestalten.

Weitere Begründung mündlich

Ich bitte um Zustimmung.

Hetlingen am 30. Januar 2020

gez. Michael Rahn,

Bürgermeister

Gemeinde Hetlingen

Mitglied des Haupt- und Amtsausschusses